



IMS

Informatikmittelschule: Ein neues Angebot des Kantons St.Gallen für alle Computer-Cracks und solche, die es werden wollen.

IMS

Informatikmittelschule mit
EFZ Informatik Fachrichtung
Applikationsentwicklung

Für Schülerinnen und Schüler,
die ihr Flair für Computer in
einer praxisnahen Ausbildung
vertiefen und mit breitem
Allgemeinwissen verbinden
wollen!

Konzept

Mit der IMS will man dem Mangel an Informatikfachkräften in der Region begegnen. Sowohl Wirtschaft als auch Politik begrüßen den neuen Schultyp. Im Unterschied zur WMI, an der Kaufleute mit vertiefter Kenntnis in Informatik ausgebildet werden, ist das Ziel der IMS, dass junge Menschen Softwareentwickler werden. In Kooperation mit den st.gallischen Fachhochschulen, insbesondere in Hinblick auf den neuen FHS-Studiengang Wirtschaftsinformatik, werden dabei auch qualifizierter Nachwuchs und damit künftige Verantwortungsträger ausgebildet.

Deshalb verbindet die IMS die fundierte Informatikausbildung mit einem breiten Allgemeinwissen in Sprachen sowie Natur- und Sozialwissenschaften. Die IMS mit Schwerpunkt Wirtschaft (IMS-W), wie sie an der Kantonsschule am Brühl geführt wird, legt dabei besonderes Gewicht auf die Wirtschaftsfächer. IMS-Absolventinnen und -Absolventen können also unmittelbar nach dem Schulabschluss in ein attraktives Berufsumfeld einsteigen. Das weiterführende Studium steht so oder so jederzeit offen.



Zugang

Über den Besuch einer IMS entscheidet ein zweistufiger Test: Wenn die Aufnahmeprüfung in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch erfolgreich absolviert wurde, folgt ein spezifisches Testverfahren, das die besondere Eignung für den Informatikbereich prüft. Sollte dieses nicht bestanden werden, steht der Besuch von WMS oder WMI trotzdem offen.





Profil

- Wenn du gerne mit Zahlen und Technik umgehst, exakt und ausdauernd arbeitest und Freude daran hast, von Grund auf Neues zu gestalten, bist du an der IMS genau richtig.
- Vorbildung: drei Jahre Sekundarschule.
- Dauer: vier Jahre, davon drei Jahre Vollzeitschule, ein Jahr Praktikum.
- Abschlüsse: eidgenössisch anerkannte Berufsmatura Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft; eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Informatiker/in mit Fachrichtung Applikationsentwicklung.
- Berechtigung zum prüfungsfreien Eintritt in eine Fachhochschule (für Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaft u.ä.).

Aufbau

- Drei Jahre Schulunterricht mit ca. 36 Lektionen pro Woche, mehr als ein Drittel davon in Informatik.
- 32 Informatikmodule, mehrheitlich unter Praxisbedingungen an attraktiven Lernorten ausserhalb der Kantonsschule am Brühl.
- Integriertes vierwöchiges Kurzpraktikum in einem Informatikbetrieb im zweiten Schuljahr.
- Vierwöchiger Sprachaufenthalt Englisch Ende des zweiten Schuljahres.
- Im vierten Jahr zwölfmonatiges Vollzeitpraktikum im Bereich der Applikationsentwicklung (Programmieren) zu attraktiven Konditionen.



WMS

Wirtschaftsmittelschule mit den drei Schwerpunkten Sprache, Informatikanwendung und Wirtschaftsinformatik

Für Schülerinnen und Schüler, die in Dienstleistungen und Wirtschaft zupacken!

Für Schülerinnen und Schüler, die ihr breites Allgemeinwissen in die Informatik einbringen!

Für Schülerinnen und Schüler, die ihr Flair für Computer in einer praxisnahen Ausbildung vertiefen und mit breitem Allgemeinwissen verbinden wollen!



Die Kantonsschule am Brühl bietet

- Breite Allgemeinbildung
- Praxisbezug durch attraktive Berufspraktika
- Erlebnis durch Sprachaufenthalte und spezielle Schulanlässe
- Unternehmensorientierung durch enge Zusammenarbeit mit Betrieben aus der Informatikbranche
- Doppelter Abschluss mit EFZ und Berufsmatura
- Direkter Einstieg in den Beruf oder unmittelbarer Zugang zur Fachhochschule Wirtschaft oder Informatik

Kantonsschule am Brühl
Notkerstrasse 20
9000 St.Gallen

Telefon 058 229 72 72
Fax 058 229 72 73

info@ksb-sg.ch
www.ksb-sg.ch

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise unter
www.ims-sg.ch